

Herzlich
Willkommen



Eintritt in den Kindergarten und in die Basisstufe 2018/19

07. November 2017

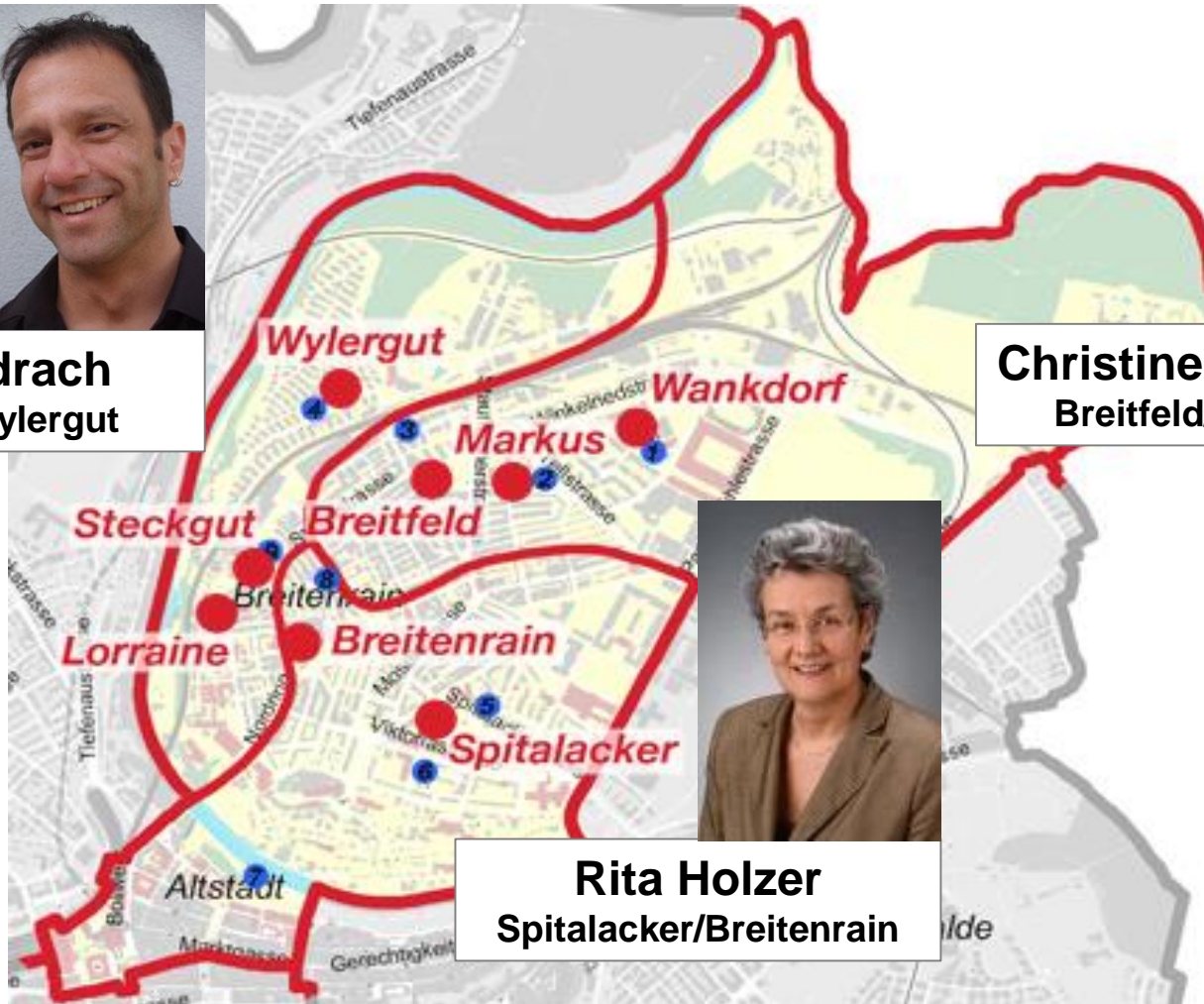
Der Schulkreis Breitenrain-Lorraine



Jürg Lädach
Lorraine/Wylergut



Christine Herrmann
Breitfeld/Wankdorf

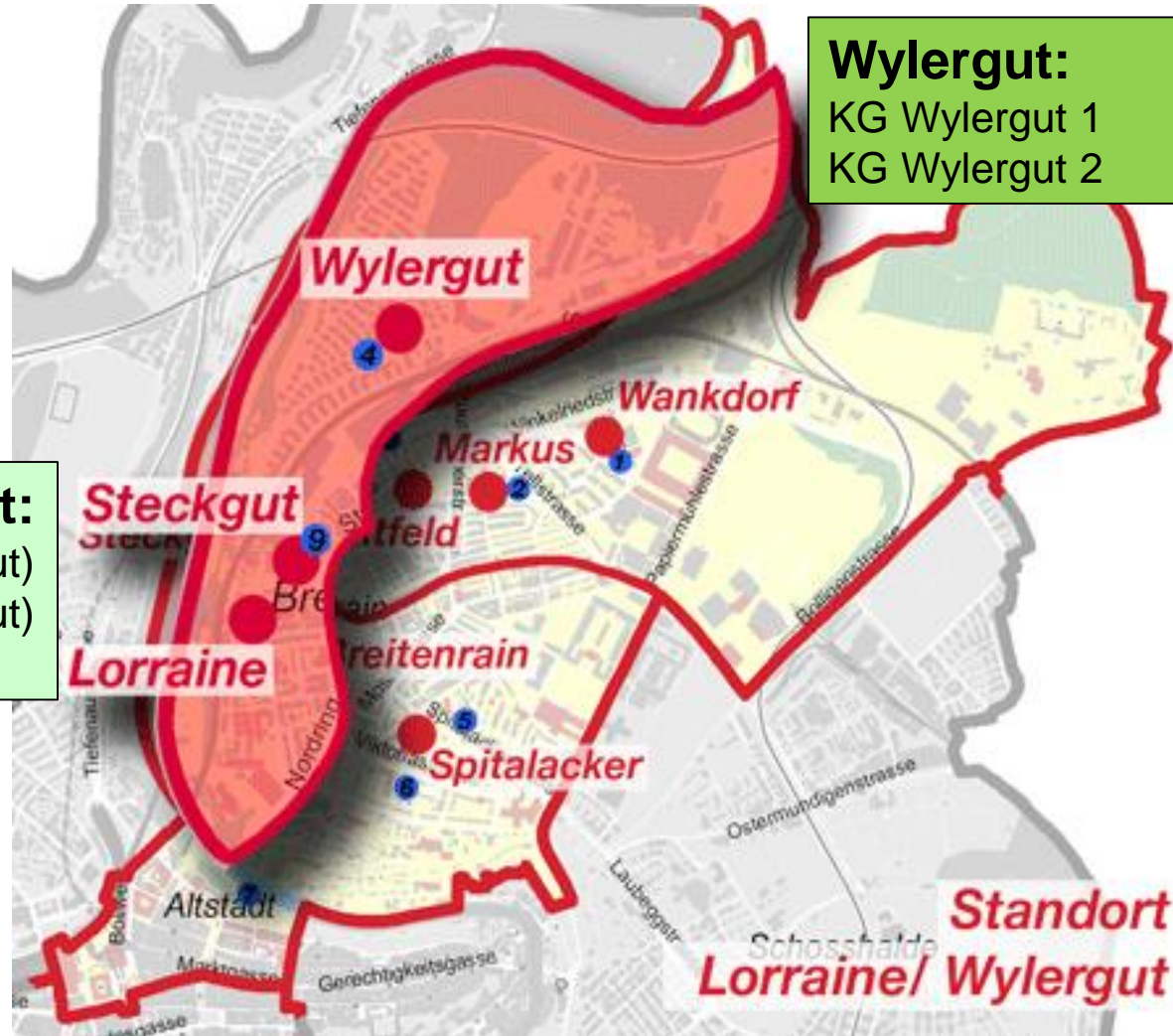


Rita Holzer
Spitalacker/Breitenrain



Marcel Sahli, gSL
Spitalacker/Breitenrain

Schulstandort Lorraine/Wylergut



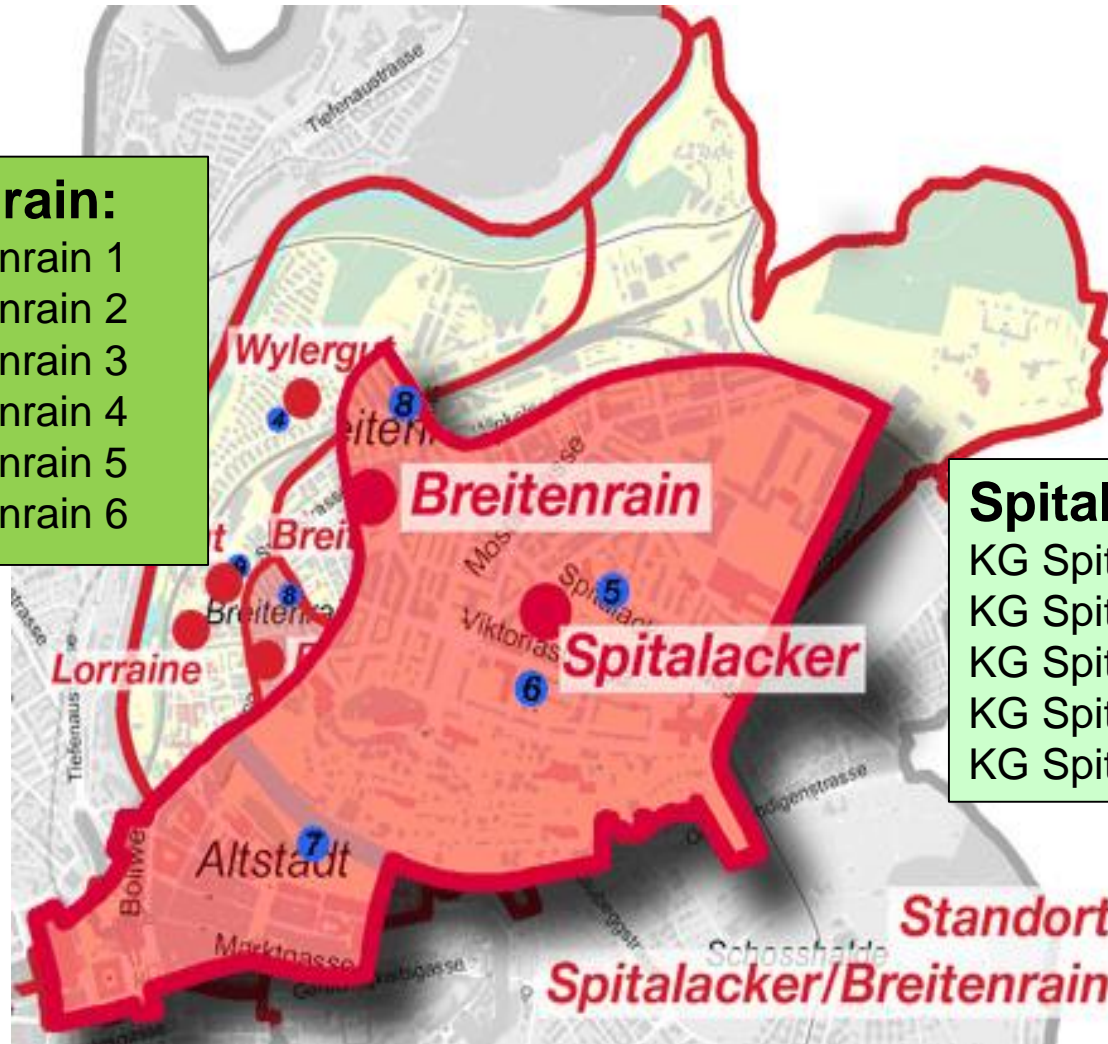
Schulstandort Spitalacker/Breitenrain

Breitenrain:

- BS Breitenrain 1
- BS Breitenrain 2
- BS Breitenrain 3
- BS Breitenrain 4
- BS Breitenrain 5
- BS Breitenrain 6

Spitalacker:

- KG Spitalacker I
- KG Spitalacker II
- KG Spitalacker III
- KG Spitalacker IV
- KG Spitalacker V



Schulstandort Breitfeld/Wankdorf

Markus:

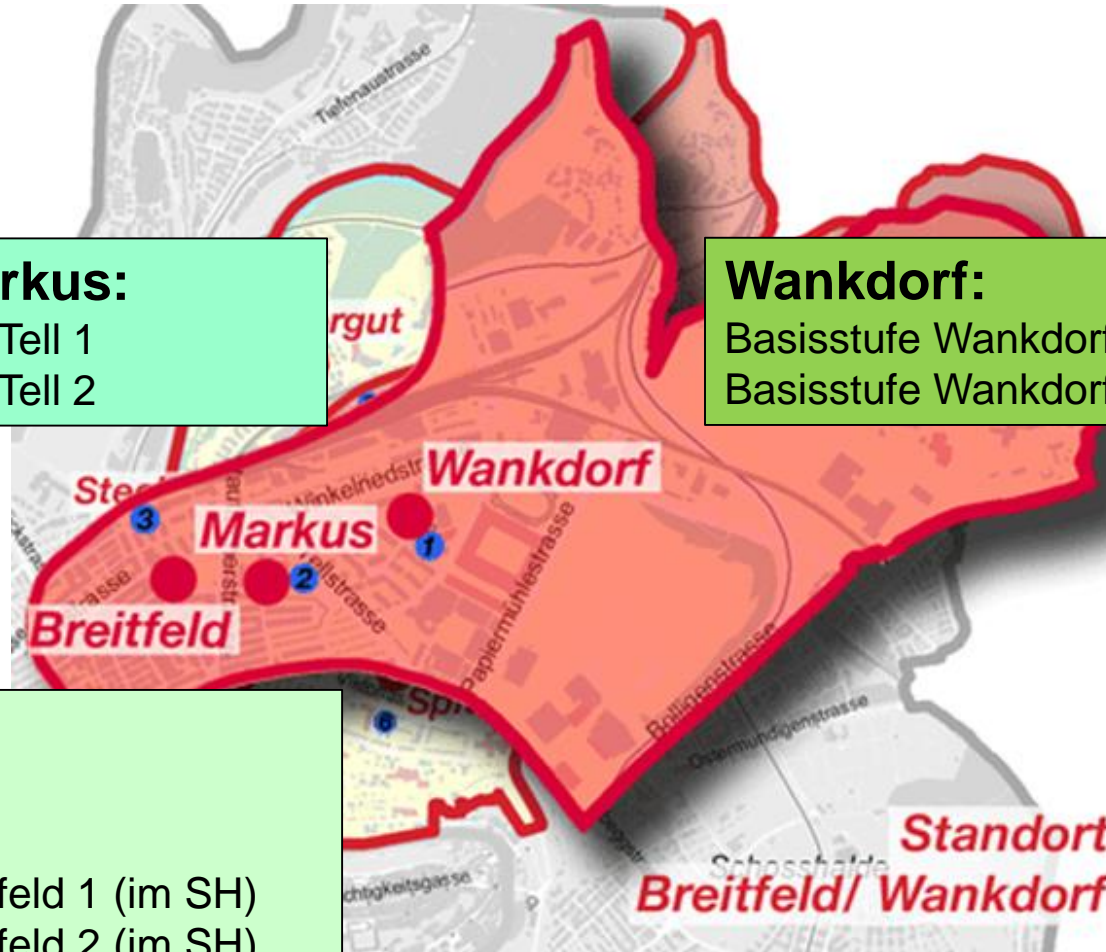
KG Tell 1
KG Tell 2

Wankdorf:

Basisstufe Wankdorf 1
Basisstufe Wankdorf 2 (im SH)

Breitfeld:

KG Breitfeld 1
KG Breitfeld 2
Basisstufe Breitfeld 1 (im SH)
Basisstufe Breitfeld 2 (im SH)

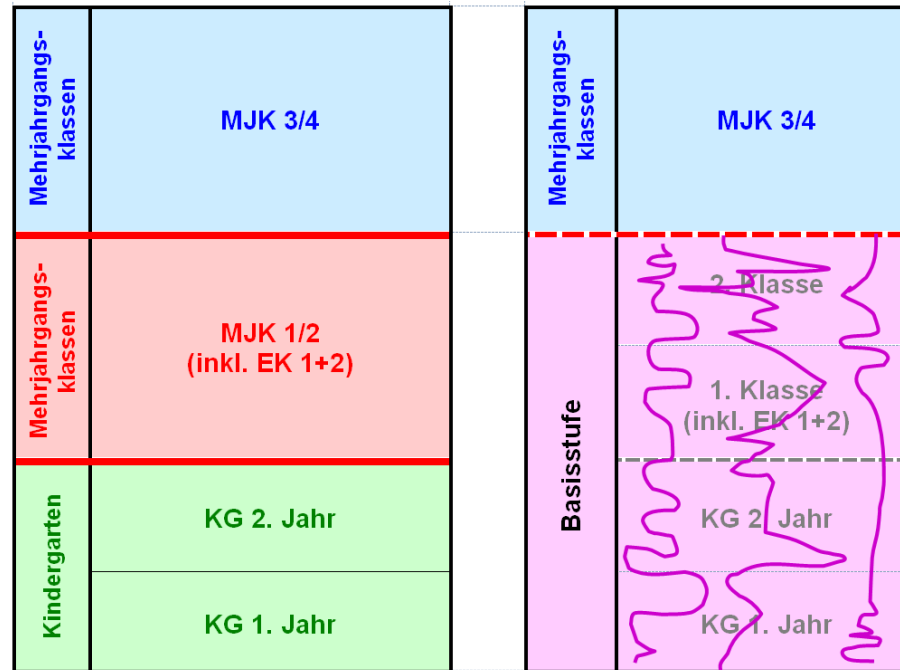


Der Kindergarten

Rechtliche Grundlagen:

- Volksschulgesetz
- Verordnung über die besonderen Massnahmen im Kindergarten und in der Volksschule
- Direktionsverordnung über die besonderen Massnahmen im Kindergarten und in der Volksschule
- Direktionsverordnung über Absenzen und Dispensationen
- Direktionsverordnung über die Beurteilung und Schullaufbahnentscheide in der Volksschule
- Lehrplan 21

Zwei Modelle



- Im **Kindergarten** besuchen Kinder KG1 und KG2 gemeinsam den Unterricht
- In der **Basisstufe** besuchen Kinder des **Kindergartens** und der **1./2. Klasse** gemeinsam den Unterricht.

Ziele von Kindergarten und Basisstufe

- **Gemeinschaft fördern**
- **Verknüpfung von spielerischen Tätigkeiten und systematischem Lernen**
Die Kinder lernen, wenn sie spielen und sie spielen beim Lernen
- **Lernvoraussetzungen des Kindes berücksichtigen**
Individuelle Lern- und Entwicklungsstand, Begabungen, soziokulturellen Hintergrund
- **Individuelle Lernwege ermöglichen**
Vom altersorientierten zum lernstandorientierten Denken und Handeln, unterschiedliche Zugänge
- **Anregen zu selbstgesteuertem und entdeckendem Lernen**
Reiche Spiel- und Lernumgebung bereitstellen
- **Förderung der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz**

→ **Die Arbeit erfolgt nach den Angaben im Lehrplan**

Personale, soziale und methodische Kompetenzen

- **Personale Kompetenzen**

Sich selbst und die Umwelt wahrnehmen, genau anhören, beobachten, Selbstvertrauen und Selbständigkeit erweitern, Gefühle / Empfindungen sprachlich und gestalterisch ausdrücken, Freude an Bewegungen ausdrücken, motorische Fähigkeiten erweitern und verfeinern, Umgang mit Erfolg und Misserfolg, Konzentrationsfähigkeit / Ausdauer erweitern

- **Soziale Kompetenzen**

Kontakt aufnehmen, sich mitteilen, zuhören, sich einfühlen, Rücksicht nehmen, zusammen spielen und arbeiten, Regeln einhalten, Konflikte lösen

- **Methodische Kompetenzen**

Fähigkeiten/Fertigkeiten im Umgang mit der Umwelt, mit Tieren und Pflanzen erweitern und verfeinern, experimentieren mit verschiedenen Materialien, Werkzeuge, Geräte, Instrumente kennen/anwenden, Erfahrungen mit Medien Beziehungen/Gesetzmässigkeiten erkennen, Orientierung in näherer Umgebung/im Strassenverkehr

Überfachliche Kompetenzen

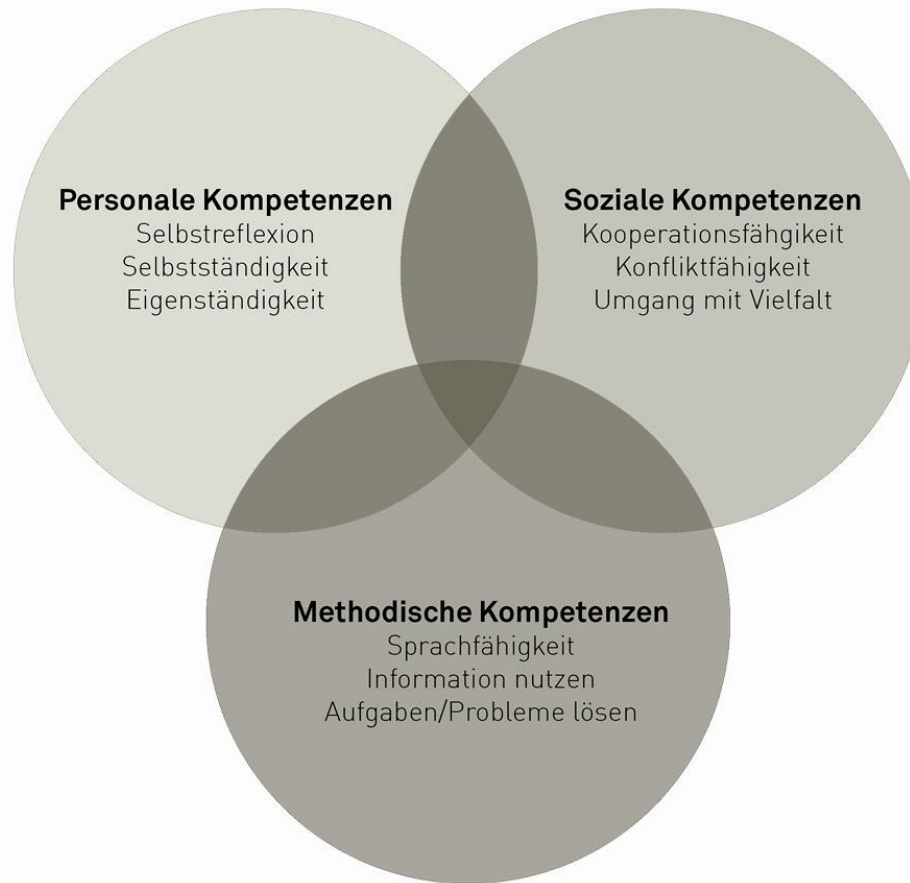


Abbildung 1: Personale, soziale und methodische Kompetenzen und ihre Überschneidungen

Leitgedanken

- ... Wir legen Wert auf eine gute + enge Zusammenarbeit in der Schule und mit den Eltern
- ... Wir nehmen die Anliegen der Eltern ernst
- ... Wir sind eine gute Schule mit engagierten Lehrpersonen
- ... Wir freuen uns über die Einzigartigkeit Ihres Kindes

Eintrittsalter

Jedes Kind, das bis und mit 31. Juli **vier Jahre alt** geworden ist, tritt im August in den Kindergarten ein.

Schuljahr 2018/19:

1. August 2013 bis 31. Juli 2014

- Eintritt **1 Jahr später** in das erste Kindergartenjahr **ist möglich**. Das Kind besucht auch dann 2 KG-Jahre.
- Anmeldung in jedem Fall ausfüllen → **Hinweis bei «Abmeldung vom KG»**
- Die **Schulleitung** steht bei der Entscheidungsfindung zur Verfügung. Melden Sie sich bei Bedarf bei uns.

ANMELDUNG FÜR DEN KINDERGARTEN 2018/2019

Hiermit melde ich / melden wir unser Kind für den Kindergartenbesuch im Kindergartenjahr 2018/2019 an:

Personalien des Kindes

Name des Kindes

Vorname(n) des Kindes

Geburtsdatum des Kindes (zw. 1.8.13 – 31.7.14)

Geburtsort des Kindes

Knabe Mädchen

Staatsangehörigkeit

Heimatort des Kindes
(Bei ausländischer Herkunft Heimatstaat)

Umgangssprache des Kindes

Deutschkenntnisse des Kindes

(wenn die Muttersprache nicht Deutsch bzw. Mundart ist): gut genügend gering keine

Besuchte Vorschulangebote

Hat das Kind bereits eines der folgenden Angebote besucht?

Kita Spielgruppe MuKi-Deutsch nein, keines

Tagesaufenthalt im Schuljahr 2018/2019

Wird das Kind eine Kita oder ein Tagi besuchen? Ja Nein

Wird das Kind von Tageseltern betreut werden? Ja Nein

Wird das Kind eine Tagesschule besuchen?
(Keine Anmeldung, Anmeldeunterlagen folgen später) Ja Nein

Andere Fremdbetreuung? Ja Nein

Name/Adresse der Fremdbetreuung
(Tagi, Kita, Tageseltern)

Betreuungstage in Kita/Tagi
(falls bereits bekannt, Bitte ankreuzen)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Morgen					
Nachmittag					

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass die Schulleitung im Bedarfsfall Rücksprache mit der Kita-/Tagi-Leitung nimmt.

ja
 nein

Bitte wenden

Anmeldung

Personalien des Vaters

Familiennamen des Vaters

Vorname des Vaters

Strasse / Nr.

Postleitzahl/Ort

Telefon Privat/Geschäft P:..... G+:.....

Mobiletelefon

E-Mail-Adresse

Ich wünsche 4x jährlich den elektronischen Newsletter des Schulamtes der Stadt Bern

Umgangssprache

Personalien der Mutter

Familiennamen der Mutter

Vorname der Mutter

Strasse / Nr.

Postleitzahl/Ort

Telefon Privat/Geschäft P:..... G+:.....

Mobiletelefon

E-Mail-Adresse

Ich wünsche 4x jährlich den elektronischen Newsletter des Schulamtes der Stadt Bern

Umgangssprache

Sorgerecht (Inhaber der elterlichen Sorge)

Gemeinsam Mutter Vater

Geschwister

Namen und Geburtsjahr

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Angaben mit * sind freiwillig. Diese sind für die Schule aber hilfreich.

Abmeldung vom öffentlichen Kindergarten in der Stadt Bern

Wegzug aus der Stadt Bern vor dem 1. August 2018

Rückstellung um 1 Jahr Grund:

Privatschule/Heim Name der Privatschule/des Heims:

Andere Gründe Kurzer Beschrieb:

Verschiedenes

Wichtige Angaben/Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ort / Datum

Unterschrift(en)

.....

Formular bitte an folgende Adresse senden

Schulamts Bern
 Kindergarteneinschreibung
 Effingerstrasse 21
 3008 Bern

Anmeldung

Tagesaufenthalt im Schuljahr 2018/2019

Wird das Kind eine Kita oder ein Tagi besuchen? Ja Nein

Wird das Kind von Tageseltern betreut werden? Ja Nein

Wird das Kind eine Tagesschule besuchen?
(Keine Anmeldung. Anmeldeunterlagen folgen später) Ja Nein

Andere Fremdbetreuung? Ja Nein

Name/Adresse der Fremdbetreuung
(Tagi, Kita, Tageseltern)

Betreuungstage in Kita/Tagi
(falls bereits bekannt: Bitte ankreuzen)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Morgen					
Mittag					
Nachmittag					

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass die Schulleitung im Bedarfsfall Rücksprache mit der Kita-/Tagi-Leitung nimmt:

- ja
- nein

Bitte wenden

Anmeldung

Abmeldung vom öffentlichen Kindergarten in der Stadt Bern

Wegzug aus der Stadt Bern vor dem 1. August 2018

Rückstellung um 1 Jahr Grund:

Privatschule/Heim Name der Privatschule/des Heims:

1 Jahr später in KG

Andere Gründe Kurzer Beschrieb:

Verschiedenes

Wichtige Angaben/Bemerkungen

Reduziertes Pensum

Schulpflicht - Dauer - Zeit

- Die obligatorische Kindergartenzeit dauert **zwei Jahre**.
- Die Zeit für das Durchlaufen der Volksschule ist im Einzelfall abhängig von der **Entwicklung** des Kindes (11 Jahre +/- max. 2 Jahre).
- **Ausnahmsweise** kann die Kindergartenzeit **ein Jahr länger** oder **ein Jahr kürzer** dauern (Entwicklungsstand).
- Das Kind kann **ein Jahr früher** oder **später** in das **1. Schuljahr** der Primarstufe übertreten (Entwicklungsstand).

Schulpflicht - Dauer - Zeit

Blockzeiten im Kindergarten und in der Basisstufe:

- Montag bis Freitag
- 5 x am Vormittag von 08.20 – 11.50 Uhr (Blockzeiten)
- 1 x am Nachmittag von 13.30 – 15.00 Uhr

Reduziertes Pensum

Erste Wochen des ersten Semesters:

- Besuch mit reduzierter Unterrichtszeit möglich
- Die Unterrichtszeit darf höchstens um einen Drittel reduziert werden
- Ziel ist die Heranführung an das volle Unterrichtspensum
- Die Schulleitung entscheidet über die Organisation und zeitliche Umsetzung der Unterrichtsreduktion (nicht an allen Standorten gleich geregelt)
- Anmeldung: Hinweis bei «Verschiedenes» und/oder schriftlicher Antrag

Absenzen und Dispensationen

- Besuch des Kindergartens und der Basisstufe gemäss Stundenplan
- Abwesenheiten müssen frühzeitig und spätestens vor Beginn des Unterrichts der LP mitgeteilt werden.
- Bewilligung von Dispensationen → vier Wochen im Voraus ein schriftlich begründetes Gesuch bei der Schulleitung einreichen
- 5 freie Halbtage pro Schuljahr nach vorgängiger Benachrichtigung der Klassenlehrperson. Sie können einzeln oder zusammenhängend bezogen werden

Spezielle Förderangebote

- Integrative Förderung (IF)
- DaZ für Kinder mit „Deutsch als Zweitsprache“
- Logopädie
- Psychomotorik

Vorgehen Klasseneinteilung

vgl. Information der Schulkommission

- Grobzuteilung zu Standorten nach Wohnadresse
- Schulweg (zumutbar, sicher, möglichst kurz)
- Gleichmässige Verteilung:
 - Schuljahr (Kinder im ersten oder zweiten Jahr)
 - Kinder mit besonderen Bedürfnissen / DaZ
 - Mädchen und Buben
 - Geschwister
 - Anzahl Kinder (Klassengrösse)
 - soziale Durchmischung
- Fremdbetreuung: min. 60% / 3 ganze Tage

Die Klassenorganisation ist ein Sachgeschäft der Schulleitung und es besteht keine Schulwahl für Eltern

Unterschiede Kita/Tagi und Tagesschule

Kindertagesstätten / Tagesstätten	Tagesschulen
...haben städtische oder private Trägerschaft (Betreuungsgutscheine)	... sind Teil der Volksschule
... betreuen Kinder im Vorschulalter und im Schulalter (KG-9. Klasse)	... betreuen Schulkinder (KG – 9. Klasse)
... haben konstante Betreuungsteams	... haben wechselnde Betreuungsteams
... haben mehr Betreuungspersonal	... haben weniger Betreuungspersonal
... 60%-Regel, Begleitung in bestimmte KG/BS gemäss Absprache zwischen Leitung Kita/Tagi und Schulleitung	... Anmeldung nach Einteilungsbrief
... Kita ist «familiär» eingerichtet	... ist «schulisch» eingerichtet

Die Fremdbetreuung

Kindertagesstätten / Tagesstätten, private Betreuung
(ohne Tagesschule)

- Betreuung: mind. 60% oder 3 Tage
- Bestätigung/Gesuch der Anmeldung beilegen oder bis Ende Januar an Standortschulleitung senden

Umgangssprache

Sorgerecht (*Inhaber der elterlichen Sorge*)

Gemeinsam

Mutter

Vater

Tagesaufenthalt im Schuljahr 2016/2017

Wird das Kind eine Kita oder ein Tagi besuchen?

Ja

Nein

Wird das Kind von Tageseltern betreut werden?

Ja

Nein

Wird das Kind eine Tagesschule besuchen?

Ja

Nein

Andere Fremdbetreuung?

Ja

Nein

Name/Adresse der Fremdbetreuung

(*Tagi, Kita, Tageseltern*)

Betreuungstage in Kita/Tagi

(*falls bereits bekannt: Bitte ankreuzen*)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Morgen					
Mittag					
Nachmittag					

Die Tagesschulen

Spitalacker/Breitenrain: 4 Tagesschul-Filialen

Lorraine/Wylergut: 2 Tagesschul-Filialen

Breitfeld/Wankdorf: 1 Tageschul-Filiale

- Freiwilliges und kostenpflichtiges (je nach Einkommen der Eltern) Betreuungsangebot
- Mittagessen für alle zu CHF 9.-
- Anmeldung für ein ganzes Schuljahr
- Anmeldeunterlagen kommen mit dem Einteilungsbrief Mitte Mai

Der Schulweg

- Die Eltern sind verpflichtet, ihre Kinder gemäss Zeitplan (Stundenplan) in den Kindergarten und in die Basisstufe zu schicken.
- Ausserhalb der Unterrichtszeit und auf dem Weg zum und vom Kindergarten stehen die Kinder in der Verantwortung der Eltern.
- Flyer «Erste Schritte im Strassenverkehr» bfu liegen auf www.bfu.ch

Termine

- 24.11.2017 Schulamt Bern Anmeldung
Kindergarten-/Basisstufeneinschreibung
Effingerstrasse 21, 3008 Bern
- Ende Januar 2018 Letzter Eingang Gesuche
- März/April 2018 Einteilungen / Klassenorganisation
- 15. Mai 2018 Einteilungsbrief per A-Post
- 25. Mai 2018 Anmeldeschluss Tagesschulen
- Juni 2018 Besuche im KG und in der Basisstufe

Links und Literatur

- www.breitenrain-lorraine.ch
- www.erz.be.ch
Kindergarten & Volksschule → Das Berner Schulsystem →
Schuleingangsphase

- **Schulleitung:**

Breitfeld/Wankdorf

Christine Herrmann

031 321 25 25

christine.herrmann@bern.ch

Lorraine/Wylergut

Jürg Lädach

031 332 31 57

juerg.laedrach@bern.ch

Spitalacker/Breitenrain

Rita Holzer

031 321 24 02

rita.holzer@bern.ch

Im Plenum:

- a) kurze Austausch-Runde**
- b) 3 - 6 allgemeine Fragen**



Haben Sie Fragen?

Individuelle Fragen

Vielen Dank für Ihr Interesse!
Wir wünschen Ihrem Kind
viel Vorfreude
auf den Kindergarten und die Basisstufe.

